

## NIEDERSCHRIFT

Körperschaft:	<b>Große Kreisstadt Freital</b>		
Gremium:	<b>Technischer und Umweltausschuss</b>		
Sitzung am:	<b>22. August 2017</b>		
Sitzungsort:	<b>Rathaus Potschappel</b>		
Sitzungsbeginn:	<b>18:00 Uhr</b>	Sitzungsende:	<b>18:30 Uhr</b>

**Die Sitzung setzte sich aus öffentlichen und nichtöffentlichen Tagesordnungspunkten zusammen.**

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

### **Genehmigt und wie folgt unterschrieben:**

Vorsitzender:

Schriftführer:

Urkundspersonen:

## TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft:	<b>Große Kreisstadt Freital</b>
Gremium:	<b>Technischer und Umweltausschuss</b>
Sitzung am:	<b>22. August 2017</b>

<b>Sitzungsteilnehmer</b>	<b>Funktion</b>	<b>Bemerkungen</b>
<b>Vorsitzender</b>		
Jörg-Peter Schautz	Zweiter Bürgermeister	
<b>Stadträtinnen/Stadträte</b>		
Klaus Dimter		
Torsten Heger		
Peter Heinzmann		
Uwe Jonas		
Norbert Meyer		
Dr. Hans Müller		
Jörg Müller		
Harry Retz		
Wolfgang Schneider		
Günter Specht		
Lars Tschirner		
Steffen Üregi		
<b>sachkundige Einwohner/innen</b>		
Hans-Gunter Müller		
Dietmar Schmieder		
Tobias Wirth		
<b>Amtsleiter/innen und Mitarbeiter/innen</b>		
Katrin Braune	Abteilungsleiterin TWF/Abwasser	
Daniel Hartig	Betriebsleiter Abwasserbetrieb	
Josephine Schattaneck	Amtsleiterin Stadtplanungsamt	
Gerhard Schiller	Amtsleiter Stadtbauamt	
Heike Tiltmann	Schritfführerin	
Matthias Weigel	Sachbearbeiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	
<b>Abwesenheit:</b>		
<b>sachkundige Einwohner/innen</b>		
Sebastian Günther		entschuldigt, dienstlich
Nicole Wachsmuth		unentschuldigt
Holger Weiner		entschuldigt, dienstlich

Zuhörer: 1

Herr Schautz begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Zur vorliegenden Tagesordnung gibt es keine Änderungen. Damit ist sie angenommen.

## **VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE**

Körperschaft:	<b>Große Kreisstadt Freital</b>
Gremium:	<b>Technischer und Umweltausschuss</b>
Sitzung am:	<b>22. August 2017</b>

### **Öffentlicher Teil**

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Sitzung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Beschluss über Einwendungen gegen die Niederschriften vom 18. Mai 2017 und 14. Juni 2017
3. Informationen und Anfragen zum Abwasserbetrieb
4. Informationen und Anfragen

### **Tagesordnungspunkt 1**

#### **Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Sitzung sowie der Beschlussfähigkeit**

Herr Schautz stellt die ordnungsgemäße Einberufung der Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

### **Tagesordnungspunkt 2**

#### **Beschluss über Einwendungen gegen die Niederschriften vom 18. Mai 2017 und 14. Juni 2017**

Herr Schautz bemerkt, dass es in der Niederschrift vom 18. Mai 2017 auf der Seite 10 im ersten Absatz falsch heißt „Fraktion Bürger für Freital“. Herr Jonas ist Mitglied der Fraktion Freie Wähler Freital. Im Original der Niederschrift ist dies korrigiert worden. Die Stadträte werden gebeten, dies eigenständig zu korrigieren, da kein Austauschblatt gefertigt wird. Da es keine weiteren Änderungen/Einwendungen gibt, ist die Niederschrift vom 18. Mai 2017 einschließlich der Änderung auf Seite 10 bestätigt.

Zur Niederschrift vom 14. Juni 2017 liegen keine Einwendungen vor.

### **Tagesordnungspunkt 3**

#### **Informationen und Anfragen zum Abwasserbetrieb**

Informationen und Anfragen zum Abwasserbetrieb gibt es keine.

### **Tagesordnungspunkt 4**

#### **Informationen und Anfragen**

Herr Heger schildert, dass der Fußweg stadteinwärts rechts in Höhe der Porzellanmanufaktur aufgrund des eingestürzten Formenlagers der Porzellanmanufaktur gesperrt ist. Ein Seitenwechsel ist, vor allem für Kinder und ältere Menschen, wegen des hohen Verkehrsaufkommens schwierig. Herr Heger regt an, die Ampelanlage an der Carl-Thieme-Straße/Rampe Wilsdruffer Straße für den Zeitraum des gesperrten Fußweges wieder in Betrieb zu nehmen.

Herr Schautz greift den Hinweis auf und wird es prüfen lassen. An dem eingestürzten Formenlager erfolgen gegenwärtig Rückbaumaßnahmen, da seitens der Denkmalpflege Fördermittel bewilligt wurden. Es wird davon ausgegangen, dass die Gesamtbergung sowie der Abbruch bis Ende des Jahres erfolgt sind.

Herr Dimter erinnert, dass die Ampelanlage Carl-Thieme-Straße/Rampe Wilsdruffer Straße vor einigen Jahren auf Antrag im Stadtrat außer Betrieb gesetzt wurde, da diese den Verkehrsfluss behindert hat.

Herr H.-G. Müller nimmt Bezug auf die vor Wochen geführte Diskussion der Doppelbeschilderung (z. B. 30 km/h und gefährliche Kurve auf der Tharandter Straße), die nicht rechtskonform ist und dementsprechend die 30 km/h-Schilder entfernt wurden. Da es in Dresden noch solche Doppelbeschilderungen gibt, möchte er wissen, ob es dort andere Regelungen gibt.

Herr Schautz führt aus, dass für die Thematik das Landesamt für Straßenbau und Verkehr (LASUV) zuständig ist.

Herr Meyer fragt im Zusammenhang mit der Doppelbeschilderung, ob es dazu ein Schreiben des LASUV gibt und wenn ja, ob ihm dies zur Verfügung gestellt werden kann.

Herr Schautz bejaht, dass es ein Schreiben gibt und er wird prüfen, ob es zur Verfügung gestellt werden kann.

Herr Dimter nimmt den Ausbau der Poisentalsstraße als Beispiel, wo viele Anwohner monatelang von Einschränkungen betroffen gewesen sind. Er schlägt vor, sich in Form eines Straßenfestes bei den Anwohnern für das Verständnis zu bedanken.

Herr Schautz schildert, dass es für Maßnahmen wie zum Beispiel der Poisentalsstraße oder auch Hochbaumaßnahmen immer eine öffentliche Freigabe gibt. Bei der Poisentalsstraße erfolgt diese Mitte September, wenn die Markierungsarbeiten abgeschlossen sind. Als Straßenfest sollte dies jedoch nicht enden.

Herr H.-G. Müller fragt, ob es für den Radweg Freital-Tharandt einen offiziellen Einweihungstermin gibt.

Herr Schiller verneint. Die Fertigstellung ist für den 31. August 2017 vorgesehen und in den Herbstferien wird es noch einmal eine Vollsperrung der Fahrbahn geben, da diese erneuert wird.

Herr Tschirner möchte wissen, ob der Fertigstellungstermin der Grundschule Wurgwitz gehalten werden kann.

Herr Schiller antwortet, dass es Probleme gab, die jedoch alle lösbar waren und der Fertigstellungstermin momentan nicht gefährdet ist.

Herr Schautz ergänzt, dass es lediglich ein Problem dahin gibt, dass in dem vorgesehenen Zeitraum des Umzuges von Kleinnaundorf nach Wurgwitz zurück, mehrere Umzüge von Kindereinrichtungen notwendig sind und stattfinden müssen. Um dies alles abdecken zu können, fehlt der Technische Werke Freital GmbH jedoch genügend Personal. Es wird gegenwärtig nach Maßnahmen der Unterstützung gesucht.

Herr Üregi bezieht sich auf die Sitzung des Ortschaftsrates Kleinnaundorf vom 14. August 2017, wo es um den Sportplatz am Meßweg sowie eine Kleinfeldspielanlage ging und fragt, ob es diesbezüglich einen neuen Stand gibt.

Herr Schautz informiert, dass zu der genannten Ortschaftsratssitzung das Oberbergamt das Projekt zur Sanierung des Sportplatzes vorgestellt hat. Gegenwärtig erfolgt die Planungsausschreibung und die Planungsleistungen der Phase 1 bis 3 sollen bis ins 1. Quartal 2018 realisiert werden. Die Ausführungsplanungen sollen bis Ende 2018 erfolgen, so dass ab Januar bis Dezember 2019 die Sanierung erfolgt. Die gegenwärtige Nutzung des Sportplatzes ist unbedenklich. Zu den Ausführungen im Ortschaftsrat gibt es keine neuen Erkenntnisse. Von Seiten der Verwaltung wird aus der Ortschaftsratssitzung mitgenommen, dass die Bürger den Sportplatz behalten und ein Kleinfeld zusätzlich realisiert bekommen

wollen. Über diese Gemengelage muss noch einmal gesprochen werden. Das Auftreten und was von Seiten des Ortschaftsrates zur Ortschaftsratssitzung teilweise kommuniziert wurde, war jedoch nicht so schön.

Weitere Informationen und Anfragen gibt es nicht.

Herr Schautz beendet den öffentlichen Teil und stellt die Nichtöffentlichkeit her.